



DR. FRANZ LÖSCHNAK  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

II-3249 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Zahl: 0117/373-II/5/91

Wien, am 30. August 1991

An den  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Heinz FISCHER  
Parlament  
1017 W i e n

1444 IAB  
1991 -09- 05  
zu 1546 IJ

ANFRAGEBEANTWORTUNG

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Partik-Pable, Moser, Gratzner haben am 15. Juli 1991 unter der Nr. 1546/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend die geplante Auflassung des Gendarmeriepostens Rohrbach a.d. Gölsen (Niederösterreich) gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1) Entspricht es den Tatsachen, daß im Rahmen des Dienststellenstrukturkonzeptes 1991 auch die Auflassung des Gendarmeriepostens Rohrbach a.d. Gölsen (Niederösterreich) geplant ist?
- 2) Werden Sie die entsprechenden Veranlassungen treffen, damit diese Dienststelle aus sicherheitspolitischen Gründen der betroffenen Bevölkerung erhalten bleibt und, wenn nein, warum nicht?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

Grundsätzlich möchte ich feststellen, daß mit dem "Dienststellenstrukturkonzept 1991" eine Effizienzsteigerung bei den Dienststellen der Bundesgendarmerie und damit eine noch bessere sicherheitsdienstliche Betreuung der Bevölkerung angestrebt wird.

Es ist richtig, daß Überlegungen bestehen, den Gendarmerieposten Rohrbach a.d. Gölsen, Bezirk Lilienfeld, mit dem Gendarmerieposten Hainfeld zusammenzulegen. Eine Zusammenlegung ist derzeit nicht aktuell.

FRANZ LEE